

PROGRAMM
FÜR
KINDERGÄRTEN,
SCHULEN,
FAMILIEN,
UND JUGENDEINRICHTUNGEN



THEATER MARABU
SEPTEMBER–DEZEMBER 2026



marabu projekte e.V.



www.theater-marabu.de



Liebe Lehrer*innen, liebe Kompliz*innen der Kulturellen Bildung,

die Kultur lebt von einem ehrlichen Austausch, von der Fähigkeit sich eine eigene Meinung zu bilden und diese mutig zu formulieren. In Zeiten multipler politischer Krisen werden Diskursorte, wie das Theater Marabu, dringend gebraucht.

Trotz angespannter Fördersituation für Kultur und Kulturelle Bildung und bei aller berechtigten Sorge: wir weigern uns, den Kopf in den Sand zu stecken. Das Theater muss ein Raum für Beharrlichkeit und Zuversicht, für gemeinsames Erleben und Gestalten bleiben.

Unser Junges Ensemble Marabu greift diese Stimmung in der neuen Spielzeit auf: In seiner Neuproduktion begibt es sich hoffnungsvoll in das Labyrinth aus Täuschung, Manipulation und Lüge, um der Wahrheit ins Auge zu blicken. Lebt es sich vielleicht nicht sogar angenehmer, wenn wir es mit der Wahrheit nicht ganz so genau nehmen? Wieviel Wahrheit können wir überhaupt ertragen?

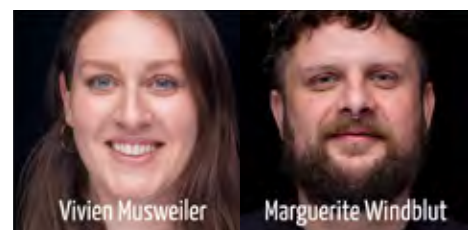
Währenddessen lässt unsere neue Musiktheaterproduktion „350 Hertz – dein Radio gegen miese Laune und fiese Gedanken“, mit Premiere im September, Kinderstimmen zu Wort kommen. Sie sprechen über Ängste beim Einschlafen, über traurige und einsame Momente und über fiese Gedanken, die miese Laune machen. In krisenvollen Zeiten leistet das „Radio 350 Hertz“ humorvolle Lebenshilfe und steht dem jungen Publikum mit Rat und Tat zu Seite.

Lassen Sie uns also den aktuellen Herausforderungen mit lebendigen Diskursen begegnen und die Hoffnung nicht verlieren!

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Herzlich,

Vivien Musweiler, Marguerite Windblut & das gesamte Marabu-Team



Vivien Musweiler

Marguerite Windblut

Spieltermine und aktuelle Informationen:
www.theater-marabu.de

Bei Interesse an einzelnen Angeboten oder für die Aufnahme in unseren Verteiler freuen wir uns über eine E-Mail an:
theaterpaedagogik@theater-marabu.de



Bitte klicken Sie auf einen Titel
und Sie kommen direkt zu der
Stückseite mit allen Infos.



Premieren September und Oktober 2026

JUNGES ENSEMBLE MARABU

Uraufführung 04.09.2026, 19 Uhr
ab 14 Jahren

350 HERTZ

Uraufführung 19.09.2026, 18 Uhr
ab 6 Jahren



Repertoire September bis Dezember 2026

BLAU PAUSE

ab 3 Jahren,
sowie 1. & 2. Klasse

SUMM & BRUMM

ab 3 Jahren,
sowie 1. & 2. Klasse

DER BÄR, DER NICHT DA WAR

ab 4 Jahren,
1. bis 4. Klasse

HAST DU SCHON GEHÖRT?

ab 5 Jahren,
1. bis 4. Klasse

BAD BUGS

ab 6 Jahren,
1. bis 6. Klasse

GENAUSO, NUR ANDERS

ab 6 Jahren,
1. bis 6. Klasse

MASTER OF DESASTER

ab 6 Jahren,
1. bis 6. Klasse

MISSION: LAIKA

ab 6 Jahren,
1. bis 6. Klasse

SPLASH

ab 6 Jahren,
1. bis 6. Klasse

SILENT CALLING

ab 12 Jahren,
ab 7. Klasse

STOLPERN

Teen Ensemble Marabu
ab 13 Jahren,
ab 7. Klasse

COME A LITTLE CLOSER

Junges Ensemble Marabu
ab 15 Jahren,
ab 9. Klasse und Oberstufe

Uraufführung 04.09.2026, 19 Uhr

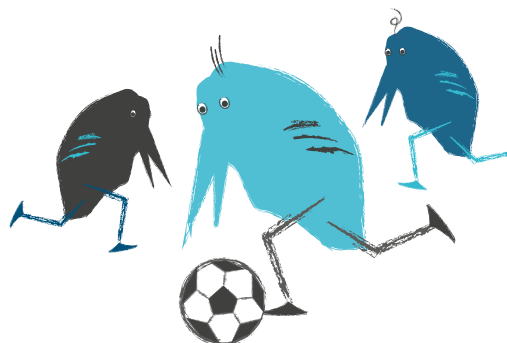
- Junges Ensemble Marabu
- ab 14 Jahren
- ab 9. Klasse
- Künstlerischer Schwerpunkt: Performance, autobiografisches Theater
- Themen: Wahrheit vs. Lüge, Fake-News, Gesellschaft
- Schul-Fächer: Politik, Sozialwissenschaft, Philosophie, Ethik

Täuschungen begleiten unser Leben. Ob unerfüllte Liebes-, Glücks- oder Erfolgsversprechen, ob selbstgemacht oder mit viel Aufwand für uns inszeniert: wir müssen lernen, mit Enttäuschungen umzugehen und der Wahrheit ins Auge zu blicken. Das ist anstrengend in einer Welt voller konkurrierender Wahrheiten. Woran soll man sich halten?

Wenn objektive Tatsachen nicht mehr wert sind als subjektive Meinungen und bewusste Lügen zu alternativen Fakten erklärt werden, schwindet der Kompass zur Unterscheidung von dem, was wahr ist und was fake. Und lebt es sich vielleicht nicht sogar angenehmer, wenn wir es mit der Wahrheit nicht ganz so genau nehmen? Wieviel Wahrheit können wir überhaupt ertragen?

Das Junge Ensemble Marabu begibt sich mit dem Publikum in das Labyrinth aus Täuschung, Manipulation und Lüge auf die Suche nach dem Ausgang.

Gefördert vom Land NRW im Rahmen der Konzeptionsförderung 2026–2028 des Ministeriums für Kultur und Wissenschaft des Landes NRW und der Stadt Bonn.



Spieltermine und aktuelle Informationen:
www.theater-marabu.de

Bei Interesse an einzelnen Angeboten oder für die Aufnahme in unseren Verteiler freuen wir uns über eine E-Mail an:
theaterpaedagogik@theater-marabu.de

Uraufführung 19.09.2026, 18 Uhr

350 HERTZ

- ab 6 Jahren
- 1.-4. Klasse
- Künstlerischer Schwerpunkt: Musiktheater, Stückentwicklung
- Themen: Alltagsbewältigung, Resilienz, Empowerment
- Schul-Fächer: Musik, Deutsch



„350 Hertz – dein Radio gegen miese Laune und fiese Gedanken“ ist eine interaktive Musiktheaterperformance im Stil einer Radioshow. Moderiert, musikalisch begleitet und gestaltet wird die Sendung von Kuscheltieren, die als „Experten des Kinderalltags“ bestens über die Sorgen und Nöte ihres jungen Publikums Bescheid wissen und ihm mit Rat und Tat zur Seite stehen und humorvoll Lebenshilfe leisten.

Eine Koproduktion von Theater Marabu, Beethovenfest Bonn, Theater Bonn, TaK Liechtenstein.

Gefördert vom Ministerium für Kultur und Wissenschaft des Landes NRW, NRW Landesbüro Freie Darstellende Künste.



Spieltermine und aktuelle Informationen:
www.theater-marabu.de

Bei Interesse an einzelnen Angeboten oder für die Aufnahme in unseren Verteiler freuen wir uns über eine E-Mail an:
theaterpaedagogik@theater-marabu.de

Uraufführung 31.10.2026, 15 Uhr



- Kinder Ensemble Marabu inklusiv
- ab 8 Jahren
- 2.-4. Klasse
- Künstlerischer Schwerpunkt: Stückentwicklung, Performance
- Themen: themenübergreifend
- Schul-Fächer: fächerübergreifend



22 Körper. Ein Raum voller Schaumstoff. Und der Bass deiner Lieblingsplaylist.

Unsere Spieler*innen besetzen die Marabu-Bühne und machen sie zum Labor für das, was wirklich zählt: ihre Themen, Bewegungen und unkorrigierte Sprache. Hier wird nichts „passend gemacht“. Wir haben uns durch Berge von Material gearbeitet, den eigenen Körper als Ausdrucksmittel jenseits von Worten neu entdeckt und ein „Wir“ gebaut, das radikale Vielfalt als Normalität feiert! Keine vorgefertigten Rollen, sondern ein ehrlicher Cut durch die Lebensrealität von 8 bis 12jährigen Expert*innen.

In Kooperation mit der GGS Jahnschule und dem Kulturzentrum Brotfabrik Bonn e.V. Das Projekt wird unter dem Namen „Freispiel, inklusiv“ gefördert durch „Zur Bühne“, dem Förderprogramm des Deutschen Bühnenvereins im Rahmen von „Kultur macht stark. Bündnisse für Bildung.“ Ein Förderprogramm des Bundesministeriums für Bildung, Familie, Senioren, Frauen und Jugend.

KEM
Kinder Ensemble Marabu
marabu projekte e.V.


KONTAKT

Spieltermine und aktuelle Informationen:
www.theater-marabu.de

Bei Interesse an einzelnen Angeboten oder für die Aufnahme in unseren Verteiler freuen wir uns über eine E-Mail an:
theaterpaedagogik@theater-marabu.de



BLAUPAUSE

- ab 3 Jahren
- sowie Grundschule 1. & 2. Klasse
- auch mobil in Kindergärten und
Famileinrichtungen zu spielen
- Künstlerischer Schwerpunkt: Objekt- und
Musiktheater, wenig Sprache
- Themen: Arbeitswelt, Umgang mit Arbeit,
eigene Entscheidungen treffen
- Fächerübergreifend



Da kommen zwei mit ihrem Putzwagen und sollen alles in Ordnung bringen, bevor das Theater beginnt. Doch plötzlich ist einer verschwunden, macht einfach blau und die ganze Arbeit bleibt liegen. In „BlauPause“ erzählen zwei Spieler*Innen mit wenigen Objekten und Live-Musik von dem Wunsch nach Selbstbestimmung und von der Lust am Spiel.

„... ein so poetisches wie verzauberndes Stück Alltagspoesie. Putzwagen und Mülltonne verwandeln sich in verwunschene Spielobjekte, Staubsaugerschlauch und Wischmop entwickeln ein absurd-komisches Eigenleben. Putzen ist hier Akrobatik und Tanz, Wischen und Waschen der Rhythmus für Musik - und Arbeit eine Muse für Phantasie und Träumereien.“
schnüss, das Bonner Stadtmagazin 11/2021

Gefördert vom NRW Landesbüro freie darstellende Künste e.V., dem Ministerium für Kultur und Wissenschaft NRW und dem Fonds darstellende Künste: Neustart Kultur, Take Action



Spieltermine und aktuelle Informationen:
www.theater-marabu.de

Bei Interesse an einzelnen Angeboten oder für die Aufnahme in unseren Verteiler freuen wir uns über eine E-Mail an:
theaterpaedagogik@theater-marabu.de

SUMM & BRUMM



- ab 3 Jahren
- sowie Grundschule 1. & 2. Klasse
- auch mobil in Kindergärten und
Famileinrichtungen zu spielen
- Künstlerischer Schwerpunkt: Objekt- und
Musiktheater, wenig Sprache
- Themen: Insekten, Artenvielfalt, Entdeckungsreise,
eigene Räume erschaffen und gestalten
- Schul-Fächer: Sachkunde, Musik

Summ und Brumm sind zwei merkwürdige Gestalten, die sich mühsam aus ihrem Kokon schälen und erst einmal heraus finden müssen, in wen oder was sie sich gerade verwandelt haben. Auf jeden Fall irgendwas mit Insekten und die brauchen ein Zuhause.

„Thematisch knüpft die vergnügliche Performance an die erfolgreichen »Bad Bugs« an, die für bessere Lebensräume der bei den Menschen eher unbeliebten Insekten kämpfen. Summ und Brumm benutzen für ihr Anliegen jedoch leisere Töne und nur wenig Worte. Zu den Blasinstrumenten gesellen sich noch Gitarre und Gesang. Alina Loewenich, Tobias Gubesch und Silas Eifler – die Besetzungen der zwei Figuren wechseln – nehmen das Publikum geschickt mit auf ihre Erkundung unterschiedlicher Klänge und Daseinsformen. Bis die ganze Bühne ein lebendiges Biotop ist.“

Bonner Generalanzeiger 09.12.2024

Eine Koproduktion von Theater Marabu mit dem Theater Bonn.
Ausgewählt für Theaterstarter NRW 2026 und
Kaleidoskop 2026 in Hessen.



Spieltermine und aktuelle Informationen:
www.theater-marabu.de

Bei Interesse an einzelnen Angeboten oder für die Aufnahme in unseren
Verteiler freuen wir uns über eine E-Mail an:
theaterpaedagogik@theater-marabu.de

DER BÄR, DER NICHT DA WAR



- ab 4 Jahren
- sowie Grundschule 1. bis 4. Klasse
- Künstlerischer Schwerpunkt: Musiktheater, Bilderbuchadaption
- Themen: Identität, Selbstbestimmung, Freundschaft, Weltentdeckung
- Schul-Fächer: Musik, Deutsch, Praktische Philosophie, Ethik

Musiktheater nach dem Bilderbuch von Oren Lavie

Komposition: Markus Reyhani

Es war einmal ein Juckreiz. Der kratzt sich und ist plötzlich: Ein Bär, der vorher nicht da war. Der Bär findet einen Zettel auf dem steht: „Bist du ich?“ „Gute Frage“, denkt er und macht sich auf den Weg es herauszufinden. Die Inszenierung erzählt lustvoll und philosophisch von der Suche nach der eigenen Identität und der Freude an der (Selbst-) Erkenntnis und ermutigt dazu, der Welt offen, neugierig und gelassen zu begegnen.



„Wem gehört die Welt? Schön ist es für uns Zuschauer*innen, wenn die Entdeckungsreise auf so poetische, humorvolle und musikalische Weise passiert.“
Aus der Laudatio zum NRW Theaterpreis 2018

Eine Koproduktion von Theater Marabu, Beethovenfest Bonn und dem Jungen Nationaltheater Mannheim in Kooperation mit der Hochschule für Musik und Tanz in Köln und der Alanus Hochschule für Kunst und Gesellschaft.

Aufführungsrechte: schaeffersphilippen, Theater und Medien GbR, Köln

Gefördert vom Ministerium für Kultur und Wissenschaft des Landes NRW, Stadt Bonn; NRW Landesbüro freie darstellende Künste, Kunststiftung NRW, Kultursekretariat NRW.



Spieltermine und aktuelle Informationen:
www.theater-marabu.de

Bei Interesse an einzelnen Angeboten oder für die Aufnahme in unseren Verteiler freuen wir uns über eine E-Mail an:
theaterpaedagogik@theater-marabu.de

HAST DU SCHON GEHÖRT?



- ab 5 Jahren
- sowie Grundschule 1. bis 4. Klasse
- Künstlerischer Schwerpunkt: Musiktheater
- Themen: Märchen, Umgang mit Vorurteilen, Fake News und Ängsten
- Schul-Fächer: Musik, Deutsch, Praktische Philosophie, Ethik

Die Geschichten vom bösen Wolf sind allgegenwärtig. Doch was macht den Wolf zu einem bösen Tier und was ist das überhaupt: böse?

Wie entstehen diese Bilder in unserem Kopf und die damit verbundenen Ängste vor etwas, das man nur vom Hörensagen kennt? Und wohin führt die Angst, wenn man sie von der Leine lässt? Wir hinterfragen die Welt der Märchen und spielen mit der Angst.

„Dem Theater Marabu ist eine fröhliche Musiktheaterperformance geglückt, die im Parforceritt Angst-Motive diverser Märchen verhandelt und trotzdem nie belehrend wird: Die drei kleinen Schweinchen werden als Dark-Rap gegeben, über Rotkäppchen berichten uns Kinder, wie sich Furcht bei ihnen körperlich anfühlt. Und auch wir werden konfrontiert mit einem kontrovers interpretierten Wolfsbild zwischen Ökoidyll und real-landwirtschaftlichem Problem. Ein gelungenes Songspiel, das Vorurteile und eigene Ängste hinterfragt.“

Auswahljury Theaterfestival WESTWIND 2020



Eine Koproduktion von Theater Marabu mit dem Beethovenfest Bonn und dem Jungen Nationaltheater Mannheim in Kooperation mit der Hochschule für Musik und Tanz in Köln und der Alanus Hochschule für Kunst und Gesellschaft.

Gefördert vom Ministerium für Kultur und Wissenschaft NRW / regionale Kulturpolitik



Spieltermine und aktuelle Informationen:
www.theater-marabu.de

Bei Interesse an einzelnen Angeboten oder für die Aufnahme in unseren Verteiler freuen wir uns über eine E-Mail an:
theaterpaedagogik@theater-marabu.de



BAD BUGS

- ab 6 Jahren
- 1. bis 6. Klasse
- auch mobil in Schulen und Familieneinrichtungen zu spielen
- sowohl als open air Vorstellungen als auch indoor
- Künstlerischer Schwerpunkt: Musiktheater
- Themen: Insekten, Artenvielfalt, Klimawandel, Gestaltung von öffentlichen Räumen, gesellschaftliche Beteiligung und Teilhabe
- Schul-Fächer: Musik, Biologie, Sachkunde, Politik, Praktische Philosophie, Ethik

Insekten haben beim Menschen einen zweifelhaften Ruf. Sie stechen und beißen, verkriechen sich in Ecken und Ritzen und sind mit ihren spindeldürren Beinen, ihren Fühlern und Facettenaugen einfach nur ekelig, so die landläufige Meinung.

Die »Bad Bugs« (die „bösen Käfer“) wollen ihrem schleichenden Untergang etwas entgegensetzen. Mit ihrer gleichnamigen Band reisen sie durch die Lande und kämpfen mit harter Schale, aber einem durchaus weichen Kern, gegen die Vernichtung ihrer Lebensräume.

„Das Theater Marabu greift mit der neuen Produktion »Bad Bugs« einmal mehr das im wahrsten Sinne des Wortes brandaktuelle Thema auf: Klimawandel und Artensterben. »Ich träum von einem bunten Garten, mit vielen ganz verschiedenen Lebensarten«, stimmen die »Bösen Käfer« eine Hymne voller Groove und Hoffnung an. Und so weht ein feinsinniger Sturm vom Paradiese her durch dieses fulminante Stück Musiktheater. Denn bei den »Bad Bugs« sind alle Frontfrau und Rampensau – sogar alle im Publikum. Auf grandios komische Art entfacht das Ensemble ein vielstimmiges und ermunterndes Musikfest für eine andere Zukunft, in der Altes und Neues blüht und in die Jung und Alt nach der Aufführung beseelt stolpern – zumindest ein paar Schritte. Let's roll, Bad Bugs!“

Schnüss, Bonner Stadtmagazin 11 / 2024

Eingeladen u.a. zum internationalen Klangfest Festival im April 2025 Kampnagel Hamburg, NRW Theatertreffen WESTWIND 2025 im Juni in Düsseldorf, Elbphilharmonie Hamburg, Juni 2026

Eine Koproduktion von Theater Marabu mit dem Beethovenfest Bonn und dem Theater Bonn.

In Zusammenarbeit mit dem Leibniz-Institut zur Analyse des Biodiversitätswandels.

Gefördert vom Fonds Darstellende Künste aus Mitteln der Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien.



Spieltermine und aktuelle Informationen:
www.theater-marabu.de

Bei Interesse an einzelnen Angeboten oder für die Aufnahme in unseren Verteiler freuen wir uns über eine E-Mail an:
theaterpaedagogik@theater-marabu.de



GENAUSO, NUR ANDERS



- ab 6 Jahren
- 1. bis 6. Klasse
- auch mobil in Schulen und Filialeinrichtungen zu spielen
- Künstlerischer Schwerpunkt: Performance, Schauspiel, Tanz
- Themen: Umgang mit Diversität, eigene Fähigkeiten ausprobieren, erkennen und stärken
- Schul-Fächer: praktische Philosophie, Sozialwissenschaften

Wer bin ich und wer bist du? Was unterscheidet uns voneinander und macht uns anders? Und bedeutet anders sein gleichzeitig, besser oder schlechter zu sein?

Ein Tänzer und eine Schauspieler*in treffen in einer Art Battle aufeinander. Im spielerischen Wettstreit um die bessere Performance versuchen sie die Grenzen gesellschaftlicher Zuschreibungen und Erwartungen zu überwinden und neue Möglichkeitsräume für sich und die Zuschauenden zu entdecken. Das Publikum sitzt mit auf der Bühne und ist aktiver Teil dieser gemeinsamen Übung in der Anerkennung des Andersseins.

„Das Kinderstück „Genauso, nur anders“ hinterfragt Klischees und feiert seine Uraufführung im Theater Marabu. (...) Mit wechselnden Kostümen verwandeln sich die beiden Darsteller in immer neue Gestalten. „Sei wie du bist!“, lautet die Botschaft. Genauso, wie du möchtest. Jeder ist anders. Das muss man nicht nur anerkennen, es macht die Welt bunter und das Zusammenleben reicher.“

Bonner Generalanzeiger, 13.03.2023

U.a. ausgezeichnet beim Penguins Days Festival 2024 als beste Inszenierung, eingeladen zu den Festivals Spielarten 2024 und Starke Stücke 2026

Eine Koproduktion von Theater Marabu mit dem Theater Bonn



Spieltermine und aktuelle Informationen:
www.theater-marabu.de

Bei Interesse an einzelnen Angeboten oder für die Aufnahme in unseren Verteiler freuen wir uns über eine E-Mail an:
theaterpaedagogik@theater-marabu.de

MASTER OF DESASTER



- ab 6 Jahren
- 1. bis 6. Klasse
- auch mobil in Schulen und Familieneinrichtungen zu spielen
- sowohl als open air Vorstellungen als auch indoor
- Künstlerischer Schwerpunkt: Musiktheater
- Themen: Umgang mit – vermeindlicher – Gefahr, Solidarität, Gemeinschaft
- Schul-Fächer: praktische Philosophie, Sozialwissenschaften

Ein Einsatztrupp kommt auf Schulhöfe, Parks und andere öffentliche Plätze, um Ordnung zu schaffen. Müll muss entsorgt, Grünanlagen gepflegt, Spielgeräte gewartet und Gefahrenstellen beseitigt werden. Die Truppe erledigt alles mit Hingabe, spielt dabei gern auch eine Blasmusik oder trällert ein Liedchen, wenn die Arbeit getan ist. Doch dieses Mal ist alles anders. Plötzlich steht da ein mysteriöser Gegenstand, der niemandem zu gehören scheint. Wie kommt der dahin? Wer hat ihn dorthin gestellt? Und was ist da drin?

Der Einsatztrupp fährt alles auf, um eine drohende Katastrophe abzuwenden.

Wer das Chaos beherrscht

„Mit der Open-Air Produktion erweisen sich die Spielenden des Marabu Ensembles als „Masters of Disaster“, in dem sie selbiges gekonnt heraufbeschwören und gleichzeitig mit Hilfe des jungen Publikums, die damit verbundenen Ängste und Sorgen angstfrei und gefahrlos, aber trotzdem sehr auf- und anregend sichtbar machen und bei ihrer Bewältigung helfen. Ein „Straßenunterhaltungsdienst“ der allerbesten Sorte der gleichzeitig im Dialog mit dem Publikum den Kindern das Heft des Handelns wieder in die Hand gibt.“

Aus dem Votum der Auswahljury „AUGENBLICK MAL!“ 2023 Deutsches Theatertreffen für junges Publikum



U.a. eingeladen zu NRW Theatertreffen WESTWIND 2022, Augenblick Mal Festival 2023 und Think Big Festival München 2024

Gefördert vom NRW Landesbüro freie darstellende Künste e.V., dem Ministerium für Kultur und Wissenschaft NRW und dem Fonds darstellende Künste Berlin: Neustart Kultur, Take Action



Spieltermine und aktuelle Informationen:
www.theater-marabu.de

Bei Interesse an einzelnen Angeboten oder für die Aufnahme in unseren Verteiler freuen wir uns über eine E-Mail an:
theaterpaedagogik@theater-marabu.de

MISSION: LAIKA

- ab 6 Jahren
- 1. bis 6. Klasse
- Künstlerischer Schwerpunkt: Performance, Infotainment
- Themen: Weltall, Weltraumphänomene, Umgang des Menschen mit Tieren
- Schul-Fächer: Sachkunde, Physik, praktische Philosophie, Ethik, Geschichte

Der Weltraum. Unendliche Weiten. Eine Mission startet ins All auf der Suche nach Laika, dem ersten Lebewesen, das im Orbit die Erde umkreiste, lange bevor Menschen ihrem Weg folgten. Die abenteuerliche Reise führt vorbei an Sonne, Mond und Sterne über die Milchstraße hinaus in ferne Galaxien. Schwarze Löcher und Begegnungen der besonderen Art stellen die Crew vor große Herausforderungen bevor sie schließlich ihre Mission erfüllen kann.

„Das Wunderbare und Unvorstellbare des Universums rückt so auf einer Bühne wie in einem Kinderzimmer zusammen. Die Suche nach Laika ist aber mehr als nur ein urkomischer Theaterspaß. In den galaktischen Zwischenräumen ist „Mission LAIKA“ ein Plädoyer für die Neugier – und die Hoffnung, dass nicht alles umsonst war und ist.“

schnüss – das Bonner Stadtmagazin 12/2018



Spieltermine und aktuelle Informationen:
www.theater-marabu.de

Bei Interesse an einzelnen Angeboten oder für die Aufnahme in unseren Verteiler freuen wir uns über eine E-Mail an:
theaterpaedagogik@theater-marabu.de



SPLASH

- ab 6 Jahren
- 1. bis 6. Klasse
- Künstlerischer Schwerpunkt: Musiktheater
- Themen: Klimawandel, Umgang mit der Ressource Wasser
- Schul-Fächer: Musik, Biologie, Sachkunde, Politik, Ethik, praktische Philosophie

In der Musik-Theater-Performance „SPLASH!“ dreht sich alles ums Wasser. Wasser als Quell des Lebens mit dem wir urgewaltige Kraft, Schönheit und Faszination verbinden oder einfach nur Freude und sinnliches Vergnügen. Aber auch der sorglose Umgang mit dieser wertvollen Ressource ist Teil der Geschichte über das Wasser, die so untrennbar zu unserer eigenen gehört.

Es tropft, blubbert, dampft, gurgelt, tröpfelt und platscht in dieser interaktiven Theater- und Sound-performance (...). Wie beiläufig wird dabei Wasser als urgewaltige Kraft, als Quelle des Lebens, als wertvolles Privileg, als biografische Erinnerung und als großer Spaß inszeniert. Die spielerische, assoziative und humorvolle Auseinandersetzung macht dabei keinen Bogen um Themen der Bildung für Nachhaltige Entwicklung (BNE) – im Gegenteil: Fragen der Klimagerechtigkeit unterbrechen den Spielspaß und werden durch die Irritation überhaupt erst erfahrbar. (...)

„SPLASH!“ ist Genrespringer: Konzert und Musiktheater, Performance und biografisches Theater, interaktiver Spielplatz und Edutainment, im besten Sinn.

Aus dem Votum der Auswahljury „AUGENBLICK MAL!“ 2025 Deutsches Theatertreffen für junges Publikum

Engeladen u.a., Elbphilharmonie Funkelkonzert 04/24 (Hamburg), Theaterfrühling 25 Winterthur (CH), Kindertheater des Monats NRW 05/25, Augenblick Mal! 2025 – Deutsches Theatertreffen für junges Publikum (Berlin) sowie im Rahmen der Jupiter Gastspielförderung nach Sankt Vith (BE) und Poznań (PL).

Eine Koproduktion von Theater Marabu, Beethovenfest Bonn und den Ruhrfestspielen Recklinghausen sowie der Hochschule für Musik und Tanz Köln und der Ruhr-Universität Bochum. Gefördert von der Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien im Programm Jupiter – Darstellende Künste für junges Publikum – der Kulturstiftung des Bundes.



Spieltermine und aktuelle Informationen:
www.theater-marabu.de

Bei Interesse an einzelnen Angeboten oder für die Aufnahme in unseren Verteiler freuen wir uns über eine E-Mail an:
theaterpaedagogik@theater-marabu.de



SILENT CALLING

- Tanztheater-Performance
- ab 12 Jahren
- ab 7. Klasse
- Künstlerischer Schwerpunkt: Tanztheater-Performance
- Themen: Resonanzen, Selbstwirksamkeit, Abgrenzung und Gemeinsamkeit
- Schul-Fächer: Sozialwissenschaft, Pädagogik, Philosophie, Ethik

Treibender Techno und Hip-Hop Beats verweben sich mit Motiven aus Beethovens großer Fuge (op. 133) zu einer urbanen Klangwelt.

Darin schaffen drei Tänzer*innen mit Tanzstilen der Hip Hop Kultur und Contact Improvisation Momente, die ganz widersprüchliche Gefühle hervorrufen. Momenten des Verbundenseins folgen Momente der Trennung und Vereinzelung. Momente der Nähe wechseln zu Momenten der Distanz. Das Publikum ist eingeladen, sich aktiv zu beteiligen, sich zu begegnen und wahrzunehmen. Silent Calling ist eine partizipative Performance über das stumme Rufen nach Verbindung in einer lauten Welt.

„Zum Finale kommt das Publikum wieder mit dem Trio auf der Tanzfläche zusammen. Auf die Schlussfrage „Wann fühlst du dich verbunden?“ wird wohl jeder im Saal eine Antwort nicht nur gewusst, sondern auch gespürt haben.“
Auszug aus der Pressekritik im Bonner Generalanzeiger, Feuilleton, Hagen Haas vom 22.09.2025

Eine Koproduktion von Theater Marabu, Beethovenfest Bonn und Theater Bonn
Ausgewählt für Spielarten NRW 2026 und die Reihe „Theater für Junges Publikum“ des NRW KULTURsekretariats für die Spielzeit 2027/28.

Theaterlabor Fortbildung

am 19.11.2026

mit Joy Kammin

(Tänzerin/Choreografin, u.a. in „Silent Calling“).

Alle Infos unter Weitere Angebote für Kindergärten, Schulen, Familien- und Jugendeinrichtungen



Spieltermine und aktuelle Informationen:
www.theater-marabu.de

Bei Interesse an einzelnen Angeboten oder für die Aufnahme in unseren Verteiler freuen wir uns über eine E-Mail an:
theaterpaedagogik@theater-marabu.de



STOLPERN

- Teen Ensemble Marabu
- ab 13 Jahren
- ab 7. Klasse
- Künstlerischer Schwerpunkt: Tanztheater, Medienkunst
- Themen: Schuld, Verantwortung, Widerstand
- Schul-Fächer: Sozialwissenschaft, Politik, Ethik, Philosophie, Geschichte

„Könntest du die Welt endlich verändern,
wofür wärest du dir zu gut?“ (Bertolt Brecht)

Irgendwo zwischen Schuld und Verantwortung halten unsere Gedanken an. Wir frieren ein. Bis wieder etwas passiert und wir uns schuldig fühlen, weil wir nichts dagegen unternommen haben. Weil wir eigentlich Haltung zeigen, Verantwortungen übernehmen sollten. Wir drehen uns im Kreis. Immer wieder. Was passiert, wenn dieses Sich-im-Kreisdrehen zur Normalität wird? Wenn sich das Widersetzen zu schwer anfühlt oder man Angst davor hat, für etwas einzustehen, damit sich Geschichte nicht wiederholt? Wir lösen uns aus unseren Gedanken, stehen auf, stolpern über Hindernisse, lernen sie zu bezwingen und anzupacken!

Siebzehn Jugendliche verhandeln, wie Verantwortung übernehmen aussehen kann, wie wir auftauen können und erproben den Widerstand.

Gefördert vom Land NRW im Rahmen der Konzeptionsförderung 2023–2025 des Ministeriums für Kultur und Wissenschaft des Landes Nordrhein-Westfalen.



Spieltermine und aktuelle Informationen:
www.theater-marabu.de

Bei Interesse an einzelnen Angeboten oder für die Aufnahme in unseren Verteiler freuen wir uns über eine E-Mail an:
theaterpaedagogik@theater-marabu.de

COME A LITTLE CLOSER

- Junges Ensemble Marabu
- ab 14 Jahren
- ab 9. Klasse
- Künstlerischer Schwerpunkt: Performance, autobiografisches Theater
- Themen: Verbundenheit
- Schul-Fächer: Politik, Sozialwissenschaft, Philosophie, Ethik

Die vielen globalen Krisen sind eine Zerreißprobe für die Welt und unser Zusammenleben. Wir spüren die Fliehkräfte, die uns auseinander driften lassen ganz unmittelbar und persönlich. Das stresst und macht Angst. Umso mehr brauchen wir die Momente, die uns einander wieder näherbringen, damit wir uns einander festhalten können und nicht auseinanderdriften, wie die Sterne im Universum.

„Das Junge Ensemble agiert mit atemberaubendem körperlichem Einsatz und trotz aller Gefühlsverwirrungen mit viel Humor und einem sympathischen Schuss Selbstironie. Die mitreißende Vorstellung überzeugt in rund 60 spannungsvollen Minuten mit starken Bildern, einem raffinierten Musikmix und einer fantastischen Choreografie. Der Beifallsjubil bei der restlos ausverkauften Premiere wollte kaum enden.“

Bonner Generalanzeiger, Feuilleton vom 01.09.2025

Gefördert vom Land NRW im Rahmen der Konzeptionsförderung 2023–2025 des Ministeriums für Kultur und Wissenschaft des Landes Nordrhein-Westfalen und der Stadt Bonn



Spieltermine und aktuelle Informationen:
www.theater-marabu.de

Bei Interesse an einzelnen Angeboten oder für die Aufnahme in unseren Verteiler freuen wir uns über eine E-Mail an:
theaterpaedagogik@theater-marabu.de

Weitere Angebote für Kindergärten, Schulen, Familien- und Jugendeinrichtungen

Pädagog*innen-Sichtungsveranstaltung

Wir laden euch und Sie zum Besuch unserer Generalproben ein. Am Donnerstag, 03.09.2026, um 18:30 Uhr für die Neuproduktion Junges Ensemble Marabu. Am Freitag, 18.09.2026, um 17:30 Uhr zu „350 Hertz“. Bei Interesse bitte Anmeldung unter: theaterpaedagogik@theater-marabu.de



Vor- und nachbereitende Workshops, Nachgespräche, Projektstage/-wochen

Zu allen Stückbesuchen können vor- oder nachbereitende Workshops sowie begleitende Nachgespräche angefragt werden. Stückbegleitende Workshops, ob vor- oder nachbereitend, können für 60,- €/ 90 Minuten vor Ort oder direkt in der Schule/Kita/o.Ä. gebucht werden. Darüber hinaus können Workshops ohne Stückbezug, Projektstage und/oder -wochen durchgeführt werden. Ob stückbezogene Themenbereiche oder andere Wünsche, wir freuen uns, wenn Sie mit Ihren Ideen auf uns zu kommen.

Probenklassen

Für neu entstehende Stücke suchen wir immer nach Klassen, die daran interessiert sind, Proben zu besuchen und Feedback zu geben, um somit mit uns am Entstehungsprozess zu arbeiten.

Theaterpädagogisches Begleitmaterial

Das theaterpädagogische Begleitmaterial ermöglicht es, dass sich Schulklassen sowie andere Gruppen auf den Theaterbesuch vorbereiten. Neben spielerischen Impulsen enthält es inhaltliche Informationen und Anregungen zur Auseinandersetzung mit der jeweiligen Thematik des Stückes.

Unser gesamtes theaterpädagogisches Begleitmaterial ist kostenlos erhältlich. Über den folgenden QR-Code kann das Basisheft (Das Marabuch) für alle Produktionen direkt heruntergeladen werden. Ergänzendes Material kann bei unserem theaterpädagogischen Team per Mail angefragt werden.



Flexibel gestaltete Schul-Kooperationen im Rahmen von Bildungspartner NRW

Seit März 2019 gibt es die Bildungspartnerschaft NRW Bühne & Schule des Landes NRW.

Im Rahmen des mehrjährigen Projektes „Playground“ haben wir von 2020 bis Sommer 2023 erstmals mehrere Bildungspartnerschaften NRW mit weiterführenden Schulen entwickelt und umgesetzt. Daraus folgt aktuell das Theaternetzwerk für junge Menschen in dem wieder sieben weiterführende Schulen aus Bonn und Umgebung in der Kooperation sind.

Aktuell erarbeiten wir ein Kooperationsnetzwerk für Grundschulen aus Bonn und Umgebung.



Das Marabuch

<https://www.theater-marabu.de/projekt/materialmappen/>

Theaterlabor-Fortbildung

Storytelling in Motion – Choreografie als Werkzeug für die Schulpraxis

Wie lassen sich Geschichten in bewegte Bilder übersetzen und Themen physisch greifbar machen? In dieser praxisorientierten Fortbildung mit der Tänzerin und Choreografin Joy Kammin verlassen wir den klassischen Theorierahmen und erkunden das Potenzial des Körpers als Erzählmedium. Das Angebot richtet sich an Lehrkräfte aller Schulformen sowie pädagogische Fachkräfte, die Choreografie als kraftvolles Instrument der ästhetischen Bildung entdecken möchten. Gemeinsam untersuchen wir, wie narrative Impulse, Emotionen oder Texte in klare räumliche Kompositionen verwandelt werden können, die dort ansetzen, wo die verbale Sprache an ihre Grenzen stößt.

Ein besonderer Fokus liegt auf dem Transfer in den Schulalltag: Du lernst Strategien kennen, um choreografische Prozesse barrierearm und motivierend in Klassen umzusetzen.

Termin: 19. November 2026, 11:30 Uhr (opt. 10:30 Uhr Stückbesuch „Silent Calling“)

Ort: Theater Marabu

Zielgruppe: Lehrkräfte aller Schulformen, Multiplikator*innen

Leitung: Joy Kammin (Tänzerin/Choreografin, u.a. in „Silent Calling“)

Kosten: 60,- € pro Person (ermäßigt 45,- €)

Wir suchen neue Spieler*innen für das Teen Ensemble Marabu!

Das Teen Ensemble Marabu ist eine Gruppe aus Menschen zwischen 13 und 16 Jahren. Unter der Leitung von Judith Niggehoff und Vivien Musweiler entwickelt das Ensemble zwischen September 2026 und Februar 2027 eine Performance bestehend aus Theater und Tanz. Dabei liegt der Fokus auf der gemeinsamen Erarbeitung von Material, basierend auf den Gedanken, Ideen und Fragen, die ihr als Spieler*innen mit in den Probenprozess einbringt. Die Proben finden wöchentlich donnerstags statt. Hinzu kommen Intensivprobenphasen in den Ferien und gelegentlich an Wochenenden. Im Anschluss an die Premiere steht die Inszenierung mit Schul- und Abendvorstellungen auf dem Spielplan des Theaters. Ihr braucht keine Vorkenntnisse. Das Angebot ist für alle kostenfrei.

Wir freuen uns über alle interessierten Personen!

Kennenlern-Workshop: 13.09.2026, 12:30 bis 16:30 Uhr im Theater Marabu

Die regulären Proben finden donnerstags von 16:30–19:30 Uhr statt.

Anmeldung und weitere Infos zum Projekt (Probenplan & gesamte Ausschreibung):

v.musweiler@theater-marabu.de

Gefördert von der Stiftung Pfennigsdorf.

Ausschreibung „Mitmachen! Entscheiden!“

Ein Projekt für alle von 8–18 Jahren

Hier dreht sich alles um dich und deine Meinung. Wir suchen junge Menschen zwischen 8 und 18 Jahren, die Lust haben, die lokale Theaterwelt gemeinsam mit uns durchzuschauen und zu diskutieren! Nach gemeinsamen Stückbesuchen werten wir das Erlebte aus – ohne Filter. War das Stück für dich genial oder total daneben oder etwas dazwischen? Wir wollen deine ehrliche Meinung hören. Dabei lernst du, wie man Kunst kritisch hinterfragt und kommst mit anderen jungen Menschen und Künstler*innen in den Austausch.

Die Gruppe beginnt voraussichtlich ab September 2026 und trifft sich etwa alle zwei Wochen zum gemeinsamen Gucken, Quatschen und Konzipieren. Die Termine verschicken wir nach Anmeldung per Mail. Das Ganze kostet dich keinen Cent, und wenn du Tickets für Bus und Bahn brauchst, kann das auch übernommen werden.

Bei Interesse bitte Anmeldung unter theaterpaedagogik@theater-marabu.de

Das Projekt ist beantragt bei „Wege ins Theater“ von der ASSITEJ Deutschland im Rahmen von Kultur macht stark.





Infos zu Tickets

Alle Tickets können direkt auf der Homepage unter www.theater-marabu.de über ein Kartenformular gebucht werden.

Kartenpreise

Theater für Kinder (bis 12 Jahre)

Kinder:	6,- Euro
Erwachsene:	10,- Euro
Solidarisches Ticket:	+15,- Euro
Ermäßigung für Gruppen ab 15 Personen:	5,- Euro pro Person (1 Begleitperson frei).

Theater für Jugendliche (ab 12 Jahre)

Jugendliche, Azubis, Studierende:	7,50 Euro
Erwachsene:	10,- Euro
Solidarisches Ticket:	+15,- Euro
Ermäßigung für Gruppen ab 15 Personen:	6,- Euro pro Person (1 Begleitperson frei).
Kooperationsschulen (alle Stücke):	5,- Euro pro Schüler*in (1 Begleitperson frei)

Bitte geben Sie uns über das Kartenformular Ihren Namen, die gewünschte Kartenzahl und das Datum der Vorstellung an und bitte unbedingt auch ihre Telefonnummer, damit wir Sie erreichen können, falls eine Vorstellung einmal ausfallen muss.

Die bestellten Karten liegen am Veranstaltungstag an der Theaterkasse für Sie bereit und können vor Ort in bar oder per Karte bezahlt werden.

Bonn Ausweis

Für Bonn-Ausweis Inhaber*innen kostet das Kinderticket 3,- Euro und das Erwachsenenticket 5,- Euro. Bitte geben Sie diesen Hinweis entsprechend bei der Reservierung unter „sonstiges“ an.

Freikartenoption für Kinder und Jugendliche

Durch eine großzügige, zweckgebundene Spende der Stiftung Pfnennisdorf und einiger Einzelspenden haben wir die Möglichkeit, Kindern und Jugendlichen, deren Familien sich den Theatereintritt nur schwer leisten können, Freikarten zur Verfügung zu stellen. Schreiben Sie uns einfach, wenn Sie dies bei der Buchung für einen Schüler/ eine Schülerin Ihrer Klasse in Anspruch nehmen möchten – wir helfen ganz unbürokratisch – das Angebot gilt solange, bis die Spenden aufgebraucht sind.



Kulturticket für Studierende

Gegen Vorlage des aktuellen Studierendenausweises der Universität Bonn können Karten für 3,- € an der Abendkasse erworben werden. Die Kulturticket-App informiert täglich über das vielfältige Programm und die Verfügbarkeit der Vorstellungen. <https://kulturticket-bonn.de/start/>

Solidaritäts-Ticket

Gerne können Sie mehr als die angegebenen Preise bezahlen. Dadurch ermöglichen Sie uns die Realisierung des Tickets für Personen mit Bonn-Ausweis und unterstützen unsere Projektarbeit mit Kindern und Jugendlichen.

Abonnement der Jungen Theatergemeinde Bonn

Die Theatergemeinde Bonn bietet verschiedene Abonnements für junge Menschen und Familien mit einem gemischten Programm an. In einigen Programmen sind auch Inszenierungen von Theater Marabu inbegriffen. Aktuelle Informationen auf der Homepage <https://theatergemeinde-bonn.org/>



Allgemeine Praktische Hinweise, Fortsetzung

Ansprechpartner*innen Vermittlung

Das Team der Vermittlung ist für alle Lehrkräfte, Pädagog*innen und Interessent*innen jederzeit per Mail unter theaterpaedagogik@theater-marabu.de ansprechbar. Wir beraten gerne in Hinsicht auf Stückbuchungen, Workshops, Projektstage und vieles mehr.

Bei Interesse an fortlaufenden Informationen zu unseren Angeboten im Bereich der Bildungsinstitutionen nehmen wir Sie gerne in den entsprechenden Verteiler auf.

Bei Interesse an unseren außerschulischen Angeboten, freuen wir uns über eine Mail mit dem Namen und Geburtsdatum der interessierten Person und halten Sie und euch diesbezüglich über unseren Verteiler für außerschulische Projekte auf dem Laufenden.

Barrierefreiheit

Zugänglichkeit des Theaters: Das Theater Marabu ist ebenerdig zugänglich. Bei jeder Produktion gibt es Rollstuhlplätze. Barrierearme Toiletten gibt es auf dem Gelände der Brotfabrik in Studio 5.

Inklusive Angebote: Inklusive Ferienangebote sind gekennzeichnet. Bei Rückfragen dazu ist das theaterpädagogische Team ansprechbar.

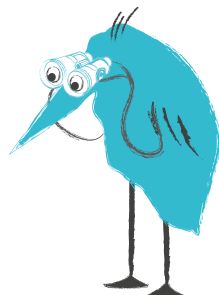
Wir spielen gerne auch auf Ihren Wunsch und bei Bedarf eine Relaxed Performance.

Sollten Ihre Schüler*innen von einer „relaxed“ Variante eines Stückes profitieren, gibt es die Möglichkeit einzelne Vorstellungen entsprechend zu gestalten

und den Schüler*innen damit einen barrierearmen Theaterbesuch zu ermöglichen.

Wir freuen uns über eine Anfrage an: mail@theater-marabu.de

Auf der Homepage gibt es alle Informationen auch in leichter Sprache.



Spieltermine und aktuelle Informationen:
www.theater-marabu.de

Bei Interesse an einzelnen Angeboten oder für die Aufnahme in unseren Verteiler freuen wir uns über eine E-Mail an:
theaterpaedagogik@theater-marabu.de

Impressum

Spielort ist – wenn nicht anders angegeben – die Theaterwerkstatt in der Brotfabrik,
Kreuzstraße 16, 53225 Bonn

Künstlerische Leitung: Tina Jücker, Claus Overkamp

Öffentlichkeitsarbeit und Dramaturgie: Christiane Müller-Rosen

Tanz- und Theatervermittlung: Malin Kemper, Vivien Musweiler, Judith Niggehoff, Marguerite Windblut

Social Media: Alina Loewenich

Ausstattung: Katrin Lehmacher, Regina Rösing

Veranstaltungstechnik: Joshua Koch, Philip Schlomm

Fotos: Tanja Evers, Ursula Kaufmann, Claus Overkamp, Klaus Rosen, Lina Thöne Mustafa Fuzer

Videos: Elias Bodemer, Moritz Fink, Florian Karner

Grafische Gestaltungselemente: Nadine Magner, Verónica Garay Reyes

Design + Satz: Astrid Groborsch, www.neo.cologne

Theater Marabu, Kreuzstraße 16, 53225 Bonn

Tel.: 0228 / 433 97 59

mail@theater-marabu.de

www.theater-marabu.de

Förderer: Ministerium für Kultur und Wissenschaft des Landes Nordrhein-Westfalen, Stadt Bonn, NRW Landesbüro freie darstellende Künste, Fonds darstellende Künste Berlin, RheinEnergienstiftung Kultur, Sparkasse Köln Bonn Stiftung Hier mit Herz, Bonner Spendenparlament, regionales Kulturprogramm Land NRW, „Wege ins Theater“, ASSITEJ e.V. Bundesrepublik Deutschland im Rahmen von “Kultur macht stark” des Bundesministeriums für Bildung und Forschung, Kulturrucksack NRW, Programm Jupiter – Darstellende Künste für junges Publikum – der Kulturstiftung des Bundes, Gefördert von der Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien

Partner: Kulturzentrum Brotfabrik Bonn e.V., Beethovenfest Bonn, Theater Bonn, Nationaltheater Mannheim, Ruhrfestspiele Recklinghausen, Hochschule für Musik und Tanz in Köln, Alanus Hochschule für Kunst und Gesellschaft in Alfter, Universität Bochum, Studiengang szenische Forschung, TAK Theater Liechtenstein.

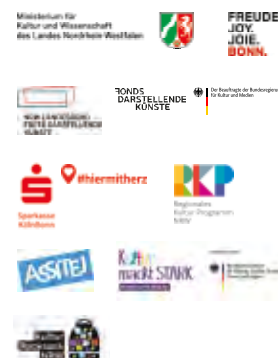
Netzwerke, in denen das Theater Marabu aktiv ist: ASSITEJ; Bundesverband Theaterpädagogik, Landesverband freie darstellende Künste, Die Vielen NRW, TJP-NRW, Bildungspartner NRW



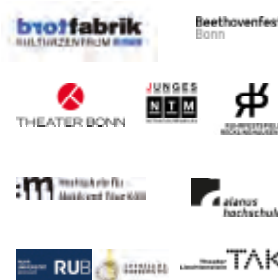
Spieltermine und aktuelle Informationen:
www.theater-marabu.de

Theater Marabu unterstützt die Initiative: Die Vielen NRW. Ein Zusammenschluss der NRW Kulturlandschaft gegen rechtspopulistische sowie völkisch-nationale Strömungen und für Toleranz, Vielfalt und Respekt.

FÖRDERER



PARTNER



THEATER
MARABU
IST
MITGLIED

